

# RS OGH 1961/6/9 2Ob211/61, 7Ob232/65, 2Ob56/75, 2Ob269/77, 8Ob70/78, 7Ob19/79, 7Ob19/80, 8Ob230/82,

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.06.1961

## Norm

ABGB §1295 III

ABGB §1325 E1

EKHG §6

EKHG §19

## Rechtssatz

Dem Kraftfahrzeughalter steht gegenüber dem Begehren des durch Verschulden des Lenkers beschädigten Insassen des Fahrzeuges auf Schmerzensgeld die Einrede der unzulässigen Rechtsausübung offen, wenn dem Verletzten die Tatsache der unbefugten Inbetriebnahme des Kraftwagens seitens des Lenkers bekannt gewesen ist (ebenso zB 2 Ob 78/61 vom 17.03.1961; RG VIII 101 vom 29.10.1941; DREvBl 1942/9).

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 211/61

Entscheidungstext OGH 09.06.1961 2 Ob 211/61

Veröff: EvBl 1962/139 S 158 = ZVR 1962/22 S 21

- 7 Ob 232/65

Entscheidungstext OGH 27.10.1965 7 Ob 232/65

Ähnlich; Beisatz: Der Schwarzfahrer kann dem gegen ihn Rückgriff nehmenden Halter nicht entgegenhalten, dass dieser die Schwarzfahrt durch das Steckenlassen des Zündschlüssels ermöglicht hat. (T1) Veröff: SZ 38/177

- 2 Ob 56/75

Entscheidungstext OGH 06.05.1975 2 Ob 56/75

Beisatz: Verstoß gegen die guten Sitten. (T2)

- 2 Ob 269/77

Entscheidungstext OGH 06.04.1978 2 Ob 269/77

Veröff: ZVR 1979/24 S 23

- 8 Ob 70/78

Entscheidungstext OGH 31.05.1978 8 Ob 70/78

- 7 Ob 19/79

Entscheidungstext OGH 17.05.1979 7 Ob 19/79

Beisatz: Hat aber der Versicherungsnehmer den Unfall selbst verschuldet, so bleibt nach § 158c Abs 1 VersVG die Deckungspflicht in Ansehung des geschädigten Dritten unbeschadet einer Leistungsfreiheit im Innenverhältnis bestehen - die Inanspruchnahme dieser Haftung nach § 63 Abs 1 KFG ist nicht sittenwidrig. (T3) Veröff: JBI 1982,213

- 7 Ob 19/80

Entscheidungstext OGH 13.11.1980 7 Ob 19/80

Veröff: SZ 53/151

- 8 Ob 137/81

Entscheidungstext OGH 03.12.1981 8 Ob 137/81

Vgl; Beisatz: Mitverschuldenseinwand wäre Rechtsmissbrauch. (T4) Veröff: SZ 54/184

- 8 Ob 230/82

Entscheidungstext OGH 02.12.1982 8 Ob 230/82

- 2 Ob 49/91

Entscheidungstext OGH 18.09.1991 2 Ob 49/91

Veröff: ZVR 1992/69 S 142

- 2 Ob 37/94

Entscheidungstext OGH 19.05.1994 2 Ob 37/94

- 2 Ob 44/95

Entscheidungstext OGH 08.06.1995 2 Ob 44/95

- 2 Ob 75/97m

Entscheidungstext OGH 20.03.1997 2 Ob 75/97m

Beisatz: Echtes Handeln auf eigene Gefahr. (T5)

- 7 Ob 14/97b

Entscheidungstext OGH 10.02.1998 7 Ob 14/97b

Auch; Beis wie T5

- 2 Ob 155/09x

Entscheidungstext OGH 12.11.2009 2 Ob 155/09x

Ähnlich; Beis wie T1; Beis wie T4; Beisatz: Derjenige, der sich vorsätzlich die Herrschaft über ein Fahrzeug anmaßt, kann einem ihm dabei allenfalls entstandenen Schaden dem Halter gegenüber wegen Verletzung des § 102 Abs 6 KFG nicht geltend machen. Umgekehrt ist er ebenso wenig berechtigt, dem ihm gegenüber geltend gemachten Ersatzbegehren des Halters eine Schadenskürzung wegen eines Mitverschuldens des Halters einzuwenden. (T6)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0026072

#### **Zuletzt aktualisiert am**

19.03.2010

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)